

# Editorial

Autor(en): **Surber, Peter**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin**

Band (Jahr): **29 (2022)**

Heft 323

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Saiten Ostschweizer  
Kulturmagazin  
323. Ausgabe,  
Juni 2022,  
29. Jahrgang,  
erscheint monatlich

HERAUSGEBERIN  
Verein Saiten,  
Gutenbergstrasse 2,  
Postfach 2246,  
9001 St.Gallen,  
Tel. 071 222 30 66

REDAKTION  
Corinne Riedener  
Peter Surber  
Roman Hertler  
redaktion@saiten.ch

VERLAG/ANZEIGEN  
Marc Jenny  
Philip Stuber  
verlag@saiten.ch

SEKRETARIAT  
Irene Brodbeck  
sekretariat@saiten.ch

KALENDER  
Michael Felix Grieder  
kalender@saiten.ch

GESTALTUNG  
Samuel Bänziger  
Larissa Kasper  
Rosario Florio  
grafik@saiten.ch

KORREKTUR  
Beate Rudolph  
Florian Vetsch

VEREINSVORSTAND  
Dani Fels  
(Co-Präsidium)  
Sarah Lüthy  
(Co-Präsidium)  
Irene Brodbeck

VERTRIEB  
8 days a week  
Rubel Vetsch

DRUCK  
Niedermann  
Druck AG, St.Gallen

AUFLAGE  
5700 Ex.

ANZEIGENTARIFE  
siehe Mediadaten 2022

SAITEN BESTELLEN  
Standardbeitrag  
Fr. 85.-,  
Unterstützungsbeitrag  
Fr. 125.-, Gönner-  
beitrag Fr. 350.-,  
Patenschaft Fr. 1000.-  
Tel. 071 222 30 66,  
sekretariat@saiten.ch

INTERNET  
www.saiten.ch

© 2022: Verein Saiten,  
St.Gallen. Alle Rechte  
vorbehalten. Wir  
freuen uns, wenn  
unsere Inhalte weiter-  
verbreitet werden.  
Anfragen an  
redaktion@saiten.ch.  
Die Rechte der ein-  
zelnen Beiträge blei-  
ben bei Saiten res-  
pektive bei den freien  
Mitarbeitenden.

**Dreissena rostriformis bugensis hat dem Projekt am Ende einige Zusatzschlaufen eingebrockt. Sie hat auch sonst einen zweifelhaften Ruf: Die Quagga-Dreikantmuschel, ursprünglich im Schwarzen Meer beheimatet und 2016 erstmals im Bodensee entdeckt, vermehrt sich seither massenhaft und klemmt sich an allem fest, von Schiffsmotoren bis zu Trinkwasser-Ansaugrohren. Ein Problem, das sich, wenn überhaupt, nur länderübergreifend lösen lässt, denn Muscheln kennen keine Grenzen – und wären damit ein ideales Symbol für die Internationale Bodenseekonferenz IBK. Diese ist vor 50 Jahren gegründet worden, damals um der Seeverschmutzung durch Abwässer Herr zu werden, eine frühe Erfolgsgeschichte grenzüberschreitender Planung. Heute arbeiten unter dem Dach der Bodenseekonferenz sechs Kantone, drei Bundesländer und ein Fürstentum zusammen.**

**Die Titelgeschichte dieser Saitenausgabe ist in Kooperation mit der jublierenden IBK entstanden und von ihr mitfinanziert. Was ist der Bodenseeraum, gibt es ihn real oder nur als Behauptung, wie funktioniert er und wo klemmt es im internationalen Zusammenleben? Solchen Fragen gehen die Autorinnen und Autoren im Heft nach. Judith Schuck klopft bei den Clubs und Kulturhäusern um den See an: Kennt man sich überhaupt? Brigitte Herrmann schildert ihre Grenzgängerei im Rheintal. Karsten Redmann berichtet über den digitalen Wandel im Kulturbereich. Vroni Fischer diskutiert mit Philipp Schönthaler übers Hierbleiben oder Weggehen. Und IBK-Geschäftsführer Klaus-Dieter Schnell gibt im Interview Auskunft über Erfolge und Baustellen und über die Grenzen im Kopf.**

**Zudem hat die Saitenredaktion den See dreifach umrundet, per Velo, mit der Bahn und mit dem Töff – und dabei unter anderem festgestellt, wo es sich am besten radelt, wie es um Anschlüsse steht und auf welchen verschlungenen Wegen Strom, Wasser oder Abfälle die Grenzen überwinden. Schliesslich: eine inspirierte «Gebrauchsanweisung» für Vorarlberg, stellvertretend für weitere Regionen-Kurzporträts, die im Verbund mit anderen Kulturmagazinen entstehen und im Juni online auf saiten.ch erscheinen, begleitend zum Heft. Für die Bildstrecke hat sich Ladina Bischof, als Arbonerin mit dem Bodensee per Du, aufs Schiff begeben. Nicht zu vergessen die Ode von Charles Pfahlbauer jr. an den Ort, der für ihn seit jeher das Mass aller Dinge ist.**

**Ausserdem im Heft: die 30-jährige Aida und das erste Maker-Festival, das Kulturgesehen im weitverzweigten Saiten-Bodenseeraum und der «Redeplatz» mit dem St.Galler Autor und Rollstuhlfahrer Christoph Keller, der auf eine «radikale Normalisierung» im Zusammenleben von behinderten und nicht behinderten Menschen hofft – natürlich über alle Grenzen hinweg.**

**Was es im übrigen mit den Komplikationen um Dreissena rostriformis bugensis auf sich hat und mit dem Container, mit dem die IBK bis Ende Juli auf Tournee im Bodenseeraum ist: Seite 39. Und wer mit Saiten weiterhin grenzsparend informiert sein will: saiten.ch/abo.**



In eigener Sache

Manche haben vielleicht schon munkeln gehört. Unser unersetzbarer Redaktionskollege Peter Surber verlässt Saiten per Ende Oktober, verbunden mit einer Premiere: Noch nie wurde bei Saiten jemand pensioniert. Grund zur Freude gibts für uns dennoch, denn wir können hiermit offiziell seine Nachfolge verkünden: Gestatten, David Gadze! David, 1980, war von 2012 bis 2020 für die Stadtreaktion des «St.Galler Tagblatts» tätig, zuletzt als Ressortleiter. Seither ist er Medienchef des FC St.Gallen. Jetzt zieht es ihn wieder zurück zu seinen schreiberischen Wurzeln: Seine ersten journalistischen Schritte machte er vor fast 20 Jahren als Musikjournalist beim «Rockstar Magazine». Später und auch während seiner Zeit beim «Tagblatt» blieb ihm das freie Schreiben für diverse Publikationen über Rock, Pop und andere Kulturthemen stets ein Anliegen. Wir freuen uns ausserordentlich, David ab Oktober in unserem Kollektiv willkommen zu heissen!



An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet: Aida, Sebastian Bill, Ladina Bischof, Philipp Bürkler, Richard Butz, Sandra Cubranovic, Veronika Fischer, Brigitte Herrmann, Stefan Keller, Urs Oskar Keller, Julia Kubik, Wolfgang Mörth, Torben Nuding, Charles Pfahlbauer jr., Karsten Redmann, Anna Rosenwasser, Jan Rutishauser, Paula Schindler, Kristin Schmidt, Judith Schuck, Florian Vetsch und die Saiten-Redaktion.

